Protokoll der Fachschaftssitzung vom 06.11.2026

Anwesend: Caspar, Jan, Carla, Mieke, Cornelia, Arne, Anna, Marlene, Katha, Jannik

Protokollant*in: Jan

Gäste: /

Beginn: 17:37

Ende: 18:17

TOP 1 – Stimmungsbild/Ressortbericht

Allgemeines: Es gibt aktuell keine Probleme. Die Planung der anstehenden Vorlesungsbesuche läuft.

Arne: Die Rektorin war zu Besuch und hat sich die Fakultät angesehen. Zudem wurden die Kontaktmöglichkeiten zum Dekan thematisiert.

Marlene: Die Vorbereitungen für das Schnupperstudium laufen gut. Die aktuelle Planung umfasst den genauen Ablaufplan sowie die Organisation der Campus-Tour.

Carla: Die Vorbereitungen für den DKMS-Tag, die Aktion „SpekuLAWtius“ und den Uni-Punsch laufen.

Katha: Das bestellte iPad ist mittlerweile angekommen.

Jannik: Für „SpekuLAWtius“ ist eine Kooperation mit anderen Fachschaften geplant.

TOP 2 – KI

Prof. Dr. Hailbronner hat die Fachschaft zu einem Gespräch über „KI im Studium“ eingeladen. Ihr Ziel ist es, die Wünsche und Ideen der Jurastudierenden mit Blick auf die Integration von KI in die Ausbildung einzuholen und zu erfahren, welche Prüfungsformate aus studentischer Sicht künftig noch als sinnvoll erachtet werden.

Innerhalb der Fachschaft wurde über eine gemeinsame Positionierung gesprochen:

Debatte, ob Hausarbeiten in Zeiten von KI künftig durch mündliche Prüfungen ersetzt werden sollten. Hierzu herrscht der Konsens, dass reguläre Hausarbeiten zwingend bestehen bleiben müssen, da sie für das Erlernen des wissenschaftlichen Arbeitens essenziell sind. Kurzhausarbeiten werden in diesem Zusammenhang als weniger relevant eingestuft. Grundsätzlich wird an die Ehrlichkeit der Studierenden appelliert, zumal KI ohnehin nicht in der Lage ist, den juristischen Gutachtenstil und die komplexe Dogmatik eigenständig und fehlerfrei zu ersetzen.

TOP 3 – Verhalten von O Gruppen Leitern während der O Woche

Besprechung über Vorfälle, die sich während der Orientierungswoche ereignet haben. Dazu gab es eine intensive Reflektion. Im Rahmen der Diskussion verständigte sich die Fachschaft auf eine klare gemeinsame Haltung und Positionierung zu diesen Vorkommnissen. Darauf wurde die Notwendigkeit betont, eine stärkere Sensibilisierung für solche Themen zu schaffen

TOP 4 – Sonstiges